



### **Ablauf des Gesundheitschecks.**

Der Besitzer meldet den Hund bei seinem Tierarzt für ein HD/ED-Röntgen an und macht ihn darauf aufmerksam, dass noch diverse andere Gesundheitsdaten aufgenommen werden müssen. Dies ist wichtig für die Zeitplanung des Tierarztes. Vergessen Sie nicht, alle Unterlagen und den Originalstammbaum zum Tierarzt mitzubringen!

Für das Röntgen ist eine leichte Narkose notwendig (Hund nüchtern bringen!) welche bei den heutigen Narkosemitteln kaum mehr Probleme verursacht. In der Regel spaziert der Hund nach dem Röntgen aus der Praxis, vielleicht noch etwas wacklig, aber bei vollem Bewusstsein. Ein anschließender längerer Spaziergang wäre allerdings nicht angesagt. Die meisten Untersuchungen können gemacht werden, während der Hund schläft. Die Untersuchung für die Patellaluxation muss jedoch am wachen Tier erfolgen, ebenso die Feststellung der Widerristhöhe. Am besten - man bleibt beim Hund bis er schläft und füllt dann das Gesundheitsformular aus. Der Tierarzt wird während dem Ausfüllen noch das eine oder andere fragen müssen. Bei einigen Tierärzten kann man auch beim Röntgen dabei sein und mithelfen. Das Ganze kann ohne weiteres 2 Stunden dauern, nehmen Sie sich Zeit! Unsere Eurasier können sich ziemlich schwierig aufführen, wenn man sie einfach beim Tierarzt abgibt. Sie schätzen es sehr, wenn der Besitzer "Händchen hält".

Die Auswertung der Röntgenbilder kann 2-3 Wochen dauern, ebenso die Untersuchung des Blutes, welche in Deutschland bei einem Labor erfolgt, welches sich auf diese Untersuchungen des Eurasiers spezialisiert hat.

Kopien der Gesundheitsresultate müssen anschliessend der Datenverantwortlichen der EFS gesandt werden.

© Bettina Franz Zuchtleiterin